
HENSOLDT bildet erfolgreich Drohnenpiloten des Multinationalen Kommandos Operative Führung aus.

Die Ausbildung beinhaltet neben der fachlichen Qualifikation, marktverfügbare Drohnen zu steuern auch die luftfahrtrechtliche Prüfung gemäß den zivilen und militärischen Regelungen der EASA/LBA und des LufABw.

Taufkirchen, 23.04.2026 – Der Sensorspezialist/Lösungsanbieter HENSOLDT hat im Frühjahr die Ausbildung von Drohnenpiloten des Multinationalen Kommandos Operative Führung (MN KdoOpFü) erfolgreich abgeschlossen. Mit dem Projekt „Vollausbildung mit luftrechtlicher Prüfungsabnahme für Fernpiloten der zivilen Kategorie A2 und militärischen Regelwerk Kategorie II a“ hat das HENSOLDT-Team seine besondere Leistungsfähigkeit als „End-to-End-Service-Provider“ für die Ausbildung militärischer Drohnenpiloten eindrucksvoll nachgewiesen.

Die Befähigung zum (taktischen) Einsatz von marktverfügbaren Drohnen gemäß des geltenden zivilen und militärischen Rechtsrahmens der Europäischen Agentur für Flugsicherheit (EASA) und des Luftfahrtbundesamts (LBA) sowie des Luftfahrtamtes der Bundeswehr (LufABw) ist ein wesentlicher Beitrag zur Stärkung des Fähigkeitsspektrums unserer Soldatinnen und Soldaten.

HENSOLDT hat bei Gestaltung des Curriculums und der Durchführung der Ausbildung – eng abgestimmt mit den Verantwortlichen des MN KdoOpFü – besonderen Wert auf die Vermittlung eines möglichst breiten Grundlagenspektrums, kombiniert mit einsatzorientierten Fähigkeiten gelegt. So konnten die Drohnenpiloten durch das HENSOLDT-Team für ihre künftigen Aufgaben umfassend qualifiziert und zertifiziert werden – autorisiert durch das LufABw sowie die zivilen Behörden EASA/LBA.

„Drohnen sind in zunehmender Weise Teil aktueller und kommender Krisen- und Konflikte, sowohl als Aufklärungs-, Führungs- und Kommunikations-Mittel als auch zur Wirkung. Daher ist es für die Einsatzbereitschaft unserer Bundeswehr im Rahmen der Landes- und Bündnisverteidigung unerlässlich, die dafür notwendigen Fähigkeiten zu vermitteln. Wir sind dankbar, dass wir mit unserer Expertise dazu wertvolle Beiträge aus einer Hand als „One-Stop-Shop“ leisten können“, sagt Thorsten Heil, Head of HENSOLDT’s Flight Operations.

Über HENSOLDT

HENSOLDT ist ein führendes europäisches Hightech-Unternehmen der Verteidigungs- und Sicherheitsindustrie mit Sitz in Taufkirchen bei München. Das Unternehmen entwickelt Sensorlösungen, Elektronik und Software für die Bereiche Luft, Land, See, Cyber und Weltraum und unterstützt Streitkräfte weltweit dabei, Bedrohungen frühzeitig zu erkennen und fundierte operative Entscheidungen zu treffen.

Aufbauend auf jahrzehntelanger Erfahrung in missionskritischer Sensorik verbindet HENSOLDT Radar-, Optronik-, Elektronik- und Cyberkompetenzen mit datengetriebener Software und künstlicher Intelligenz. Ziel ist es, Sensordaten aus unterschiedlichen

Detect and Protect.

Plattformen und Domänen zu integrieren, zu analysieren und zu einem verlässlichen Lagebild zu fusionieren.

Damit hat sich HENSOLDT vom klassischen Sensoranbieter zu einem Systemintegrator der neuen Generation – einem „Neo-Systemhaus“, das vernetzte, softwaredefinierte Verteidigungsfähigkeiten ermöglicht und Informationsüberlegenheit im Einsatz unterstützt, entwickelt.

Im Geschäftsjahr 2025 erzielte HENSOLDT mit rund 9.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einen Umsatz von 2,46 Milliarden Euro. Das Unternehmen ist an der Frankfurter Wertpapierbörse im MDAX notiert.

Weitere Informationen: www.hensoldt.net

Bildunterschrift:

Ausbildung der Drohnenpiloten des Multinationalen Kommandos Operative Führung

Foto: Bundeswehr, Seegert

Pressekontakt:

Ulrich-Joachim Müller

Tel.: +49 (0) 89 92161-2850

Ulrich-Joachim.Mueller@hensoldt.net

Detect and Protect.
